

## **Presseinformation**

Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Leitung: Andreas Vanek  
Telefon: 0203/28 15 - 836010  
FAX: 0203/28 15 - 836090  
E-Mail: pr@spk-du.de

**12.04.2016**

### **Kunstaussstellung der Duisburger Werkstatt für Menschen mit Behinderung im Beratungcenter Buchholz der Sparkasse Duisburg**

---

Im Beratungcenter der Sparkasse Duisburg in Buchholz, Angertaler Str. 20-22 (47249), sind noch bis zum 4. Mai Bilder von Künstlerinnen und Künstler der Duisburger Werkstatt für Menschen mit Behinderung ausgestellt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um Leiter Andreas Höhnen haben gemeinsam mit Andreas Rabeneck von der WFBM verschiedene Werke ausgewählt, die einen Querschnitt vergangener Kunstprojekte abbilden. Die Ausstellung erstreckt sich über alle Geschäftsräume und ist nicht wie sonst üblich auf nur einer Präsentationsfläche zusammengefasst.

„Die Werke der Menschen mit Behinderungen nehmen einen ganz besonderen Platz bei uns ein“, so Stefan Breuer, Kundenberater der Sparkasse, der den Kontakt herstellte. „Sie werden im Ausstellungszeitraum zum festen Bestandteil unserer Geschäftsräume. So hat jedes Bild einen exklusiven Raum und eine ganz besondere Wirkungsweise auf den Betrachter.“

Bereits im Jahr 2014 gastierte eine Ausstellung der WFBM in der Sparkasse auf der Königstraße. „Ich habe einen Traum!“, so lautete das Leitmotiv der Bildersammlung in der Hauptstelle vor rund zwei Jahren. Ein großformatiges Bild aus dieser Reihe ist ebenfalls wieder zu sehen. Andere Bilder haben ihren Ursprung in dem Projekt „Lichtblicke“, das gemeinsam mit dem Kunstverein Duisburg e.V. in Kaßlerfeld ins Leben gerufen wurde. Andreas Rabeneck weiß zu berichten: „Die Bilder entstehen, wenn die Menschen Leerläufe haben, da zum Beispiel keine Aufträge vorliegen. Um die motorischen Fähigkeiten von behinderten Menschen zu verbessern, beginnen sie unter professioneller Anleitung zu malen und zu zeichnen. So entstehen Werke, auf denen ihre Gedanken und Träume auf die Leinwand projiziert werden.“ Nicht nur die Menschen mit Behinderungen profitieren von den zahlreichen Projekten. So sagte Roselyne Rogg, die Geschäftsführerin der WFBM, im Rahmen der vergangenen Ausstellung: „Träume verbinden und bringen Menschen einander näher.“

**Presseinformation**



Die Künstlerin Sabrina Ratering und der Künstler Thomas Bettray mit Andreas Rabeneck von der WFBM zu Gast bei Stefan Breuer im Sparkassen BeratungsCenter in Buchholz.